

Selbstbeurteilung und Reflexion im Fach Französisch Zyklus 2 mit dem Lehrmittel *Mille feuilles*

Selbstbeurteilung und Reflexion wurden mit dem Lehrplan Passepartout (Bestandteil des Lehrplan 21 Kt. Bern) und der damit einhergehenden Mehrsprachigkeitsdidaktik gestärkt, insbesondere über das dritte Handlungsfeld des Kompetenzbereiches „Lernstrategische Kompetenzen“, „Sprachlernreflexion: Die eigenen Lernfortschritte reflektieren, sich selbst Ziele setzen und den Lernweg dokumentieren“, das in den Lehrmitteln *Mille feuilles/Clin d'œil/New World* umgesetzt wird.

Für Französisch Zyklus 2 stellt *Mille feuilles* folgende Hilfsmittel zur Verfügung:

Anfangs jeden *parcours* die **carte de navigation** oder didaktische Landkarte, die einen Überblick über den jeweiligen *parcours* gibt, indem sie die Lernwege von den Inputs über die *activités* zur *tâche* aufzeigt. Sie passt sich der jeweiligen Altersstufe an: während sie für die 3./4. vor allem die Möglichkeit bietet, Lernerfahrungen zu notieren, gibt sie bereits für die 5./6. Informationen über den Inhalt der einzelnen *activités*, was den Lernenden ermöglichen soll, die eigenen Lernwege zunehmend selbständig zu planen.



C'est le pied!

TÂCHE
Je vous présente...!
Du stellas mit einem selbst verfassten Text und einem Filmausschnitt eine Veranstaltung vor.

A
Et si on allait voir?
Du verschaffst dir einen Überblick über die Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen, indem du die Strategie «Überfliegen» anwendest.

B
C'est le pied, n'est-ce pas?
Du schaust Filmausschnitte an. Dabei lernst du vier Veranstaltungen näher kennen.

C
Viens voir!
Du liest den Text über den unterirdischen See St. Léonard. Dabei wendest du Lesestrategien an.

D
Ça m'intéresse!
Du wählst eine Veranstaltung aus, die du in der *tâche* vorstellen wirst. Du liest den Text zu diesem Thema.

E
Ça parle de quoi?
Du schaust einen kurzen Film über dein Thema an.

F
Quatre-vingt-trois – Vier-zwanzig-drei
Du lernst weitere Zahlen auf Französisch zu sagen und entdeckst, wie Zahlen gebildet werden.

G
On se prépare!
Du übst, über eine Veranstaltung zu berichten.

H
Mon fichier
Du wiederholst Wörter und Sätze des Klassenschatzes.

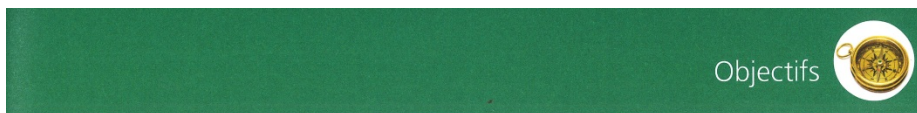
I
Curiosité, combat, ciel, aperçu
Du findest die Regeln für die Aussprache des Buchstaben c.

Événements et curiosités

- » 15 événements et curiosités
- » Marché-Concours de Saignelégier
- » Fête des lumières de Lyon
- » Festival de ballons de Château-d'Oex
- » Combat des reines de Martigny
- » Carte géographique

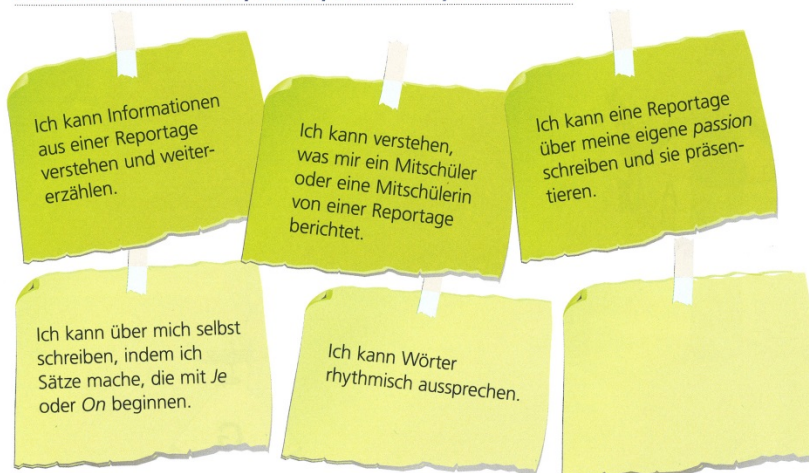
10 11

Ebenfalls zu Beginn jeden *parcours* eine Übersicht über die **objectifs** / Lernziele der drei Kompetenzbereiche. Diese kann für die formative Evaluation folgendermassen eingesetzt werden: Die Lehrperson bespricht sie mit den Schülerinnen und Schülern; diese beurteilen während der Bearbeitung des *parcours*, inwieweit sie bereits einzelne *objectifs* erreicht haben und wo sie weiterarbeiten müssen; am Ende können sie für eine Rückschau verwendet werden. Die SchülerInnen können aber auch ergänzend eigene Lernziele formulieren und auf den leeren Post-It (vgl. Abbildung) festhalten.

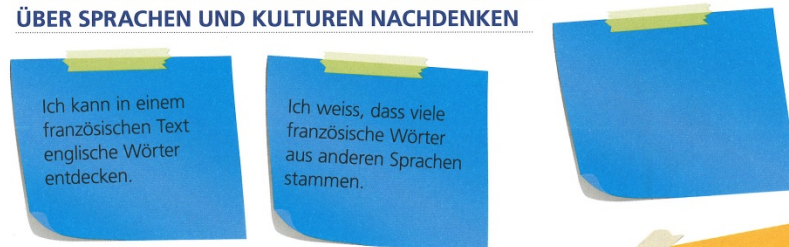


Objectifs

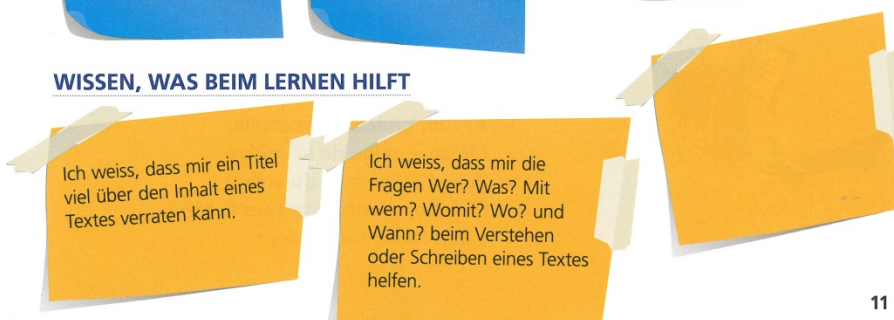
FRANZÖSISCH HÖREN, LESEN, SPRECHEN, SCHREIBEN



ETWAS ÜBER SPRACHEN UND KULTUREN WISSEN ÜBER SPRACHEN UND KULTUREN NACHDENKEN



WISSEN, WAS BEIM LERNEN HILFT



Am Ende eines *parcours* steht oft eine Rubrik **zoom**, in welcher die Schülerinnen und Schüler ihre Lernerfahrungen und das Erreichen von Lernzielen reflektieren. Indem sie z.B. überlegen, welche Strategien zielführend waren, oder sie ihr eigenes Produkt anhand eines Kriterienrasters beurteilen, entwickeln sie ihre Reflexionsfähigkeit und Methodenkompetenz weiter.

Zoom

Du hast in vielen kurzen Texten die wichtigsten Informationen herausgefunden. Was hat dir beim Verstehen geholfen?

Kreuze an und ergänze.

- Ich habe über dieses Thema schon einiges gewusst.
- Ich habe viel mit dem Wörterbuch gearbeitet.
- Ich habe gewisse Wörter erraten.
- Ich habe am Computer Probleme lösen können.
- Ich habe die Fotos genau angeschaut.
- Die Strategien in den orangefarbenen Kästchen haben mir geholfen.
- Ich habe meine Lehrerin/meinen Lehrer gefragt.
- Meine Mitschülerinnen und Mitschüler konnten mir helfen.

Ich kann kurze Texte über Tiere im Grossen und Ganzen verstehen.

Du hast bei der Bearbeitung von *activité* B, G und der *tâche* französisch gesprochen. Wie ist es dir gelungen? Kreuze an.

<input type="checkbox"/> Ich habe immer oder meistens französisch gesprochen.	<input type="checkbox"/> Ich habe oft französisch gesprochen.	<input type="checkbox"/> Ich habe manchmal französisch gesprochen.	<input type="checkbox"/> Ich habe selten französisch gesprochen.
---	---	--	--

Ich nutze beim Arbeiten und Spielen möglichst viele Gelegenheiten, um französisch zu sprechen.

Reflexion in der Rubrik Zoom, Mille feuilles 4.1, magazine S. 47, Schulverlag plus 2012

Während der Arbeit an der *tâche* kannst du dich an den Kriterien orientieren. Nach der *tâche* kannst du einschätzen, wie gut euch das Vorspielen gelungen ist.

Sprechen
Ich kann Witze allein oder mit anderen zusammen erzählen und vorspielen.

1. Lies die Kriterien.
2. Schätze dich ein.

Inhalt	++	+	+/-	-
Ich habe das Publikum begrüsst und die Witze angesagt.				
Ich habe die Witze mit Ausdrücken ausgeschmückt.				
Sprache	++	+	+/-	-
Ich habe laut und deutlich gesprochen.				
Ich habe die Wörter korrekt ausgesprochen.				
Präsentation	++	+	+/-	-
Ich habe meine Rolle auswendig gespielt.				
Ich habe die Stimme passend eingesetzt.				
Ich habe die Gestik und Mimik passend eingesetzt.				
Ich habe passende Requisiten verwendet.				

3. Hole bei einer Mitschülerin oder einem Mitschüler eine Rückmeldung ein.

Mit der Strategie «In Bewegung auswendig lernen» hast du eine weitere Technik zum Auswendiglernen von Texten kennengelernt. Welche Techniken wendest du in anderen Fächern an, um erfolgreich auswendig zu lernen?

Ich kenne verschiedene Techniken, um einen Text auswendig zu lernen.

Reflexion in der Rubrik Zoom, Mille feuilles 5.3, magazine S.40, Schulverlag plus 2019

In der Rubrik *zoom* erhalten sie auch wiederholt Hinweise darauf, wie sie das Europäische Sprachenportfolio als Lernbegleiter oder als Dokumentation ihrer Lernerfahrungen und -ergebnisse benutzen können. Dabei können auch ähnliche Produkte aus mehreren Schuljahren verglichen werden.

Vor etwa einem Jahr hast du in *magazine* 3.2 schon etwas Ähnliches gemacht. Du hast ein Porträt über dich gestaltet und es im Dossier deines Sprachenportfolios abgelegt.

- Lege dein Porträt und deine Reportage nebeneinander.
- Vergleiche die beiden Blätter. Beschreibe hier auf Deutsch deinen Lernfortschritt. Was hast du dazugelernt?

Reflexion in der Rubrik Zoom, Mille feuilles 4.2, magazine S.44, Schulverlag plus 2012

